

Into the Deep | Memories from the Future | Ebensee
Ein Augmented Reality-Projekt von Eva Schlegel, Valerie Messini und Damjan Minovski.
Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 in Kooperation mit der
Gemeinde Ebensee.

Ebensee, 19. August 2024

An verschiedenen Orten im Salzkammergut lässt die international renommierte Künstlerin Eva Schlegel in Zusammenarbeit mit 2MVD – Valerie Messini & Damjan Minovski – mittels QR-Code animierte Skulpturen im Außen- und Innenraum sichtbar werden. *Into the Deep* ist die vierte Station in Ebensee. In Ebensee am Traunseeufer, wo Himmel und Wasser am Sky Waterwalk zusammentreffen und der Landungsplatz uns wieder auf den Boden holt, ist ab 2. September eine neue Schöpfung aus der Reihe der Augmented Reality-Installationen *Memories from the Future* zu erleben: *Into the Deep* – im See öffnet sich ein großer Wassertrichter, in den ständig Wasser rinnt ...

Presseanfragen | Interviews | Anmeldung zur Eröffnung

Christina Werner, c.werner@salzkammergut-2024.at, M +43 699 10 48 70 72

Fotos

<https://www.dropbox.com/scl/fo/trccqzv96t7298tqq12s4/ALINbqp4LFRMkiarCzK58C4?rlkey=xkg1gy7tayc3v0ygpjrf68tn1&st=h9l2btc3&dl=0>

Into the Deep | Memories from the Future | Ebensee
Eva Schlegel, 2MVD Valerie Messini & Damjan Minovski

Eröffnung Sonntag 01/09/2024, 11 Uhr

Es spricht Elisabeth Schweeger, Künstlerische Leiterin, Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024

Ort Ebensee Sky Waterwalk und Schiffsanlegestelle Landungsplatz

Laufzeit 02/09–31/12/2024

Informationen <https://www.salzkammergut-2024.at/projekte/eva-schlegel-2mvd-2/>

Eintritt frei

Seit Anfang des Jahres und mit der Eröffnung der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 glotzen uns an anderen Ufern des **Traunsees, auf Bräuwiese und bei der Spitzvilla**, animierte Augen an, sie beobachten und verfolgen die Entdecker*innen. Am **Toplitzsee** geht es um die vielen Geheimnisse, die der kleine Bergsee im steirischen Teil des Salzkammergutes im Gemeindegebiet von Grundlsee birgt und mittels virtueller Erzählungen wieder frei gibt. Sei es der rätselhafte NS-Schatz oder die fabelhafte Tierwelt. Im Sudhaus Bad Ischl werden Geschichten über Salz neu erzählt und wickeln sich um die Besucher*innen.

Eva Schlegel, Valerie Messini und Damjan Minovski erweitern mit ihren Augmented Reality-Installationen die Auseinandersetzung mit dem Verhältnis von Wahrnehmung und Raumpotentialen, von Materiellem und Immateriellem, Objekt und Mensch um ein virtuelles Medium. Skulpturen entstehen, in denen die Schwerkraft aufgehoben ist oder – wie im Fall der Installation in Ebensee – sich auch ein unbekanntes Gravitationsfeld aufbaut. Die Vorstellung einer unterirdischen Verbindung zur Bräuwiese und zum Toplitzsee entsteht.

lony – AR viewer for artworks by Eva Schlegel & 2MVD

Kulturhauptstadt Bad Ischl
Salzkammergut 2024 GmbH
Auböckplatz 4 | 4820 Bad Ischl
www.salzkammergut-2024.at

Pressekontakt
presse@salzkammergut-2024.at
+43 699 10 48 70 72

Funding Bodies	    1
Top Partner	
Destination Partner	
Official Partner	  

Iony ist die App zum Erleben digitaler Kunstwerke in AR von Eva Schlegel, Valerie Messini und Damjan Minovski. Um das AR-Erlebnis zu starten, scannen Sie die QR-Codes an den ausgewiesenen Standorten:

Ebensee/Traunsee (QR-Code am Seeufer, permanent zugänglich)

Bräuwiese/Traunsee und **Spitzvilla/Traunsee** (QR-Code am Seeufer, permanent zugänglich)

Fischerhaus/Toplitzsee (QR-Code am Seeufer, permanent zugänglich)

Sudhaus Bad Ischl (QR-Code im Rahmen der Ausstellung *sudhaus – kunst mit salz & wasser*)

Anleitung

1 QR-Code scannen **2** App runterladen **3** App öffnen **4** QR-Code erneut scannen **5** Kunst erleben.

Durch Scannen des QR-Codes über die App *Iony* erhalten Sie Zugriff zu den AR-Installationen der mehrteiligen Serie *Memories from the Future*, entwickelt für die Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024. Die ortsspezifischen Installationen reflektieren ihre Umgebung und Geschichte, wobei der Raum die Rolle eines Generators einnimmt und Sie selbst zum aktiven Teil der Erfahrung werden. Wenn Sie nicht vor Ort sind, besuchen Sie <http://www.iony.cc>

Eva Schlegel (* in Hall in Tirol) zählt zu den international renommiertesten Künstlerinnen Österreichs. Studium an der Wiener Universität für angewandte Kunst. Lehrtätigkeit von 1997 bis 2006 als Universitätsprofessorin für Kunst und Fotografie an der Akademie der bildenden Künste. Teilnahme an der Biennale von Venedig 1995, 2011 war sie selbst Kommissarin für den Österreich Pavillon bei der Biennale. Kontinuierliche Ausstellungstätigkeit im In- und Ausland sowie viele Projekte und permanente Installationen u. a. Oklahoma Contemporary Museum, Parlament, Wien, Rigshospitalet Kopenhagen, Novartis Campus Basel u. v. m. Sie erhielt zahlreiche Preise und Auszeichnungen wie z. B. das Österreichische Ehrenzeichen für Wissenschaft und Kunst. Im Rahmen der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 realisiert Eva Schlegel das Projekt: *Memories from the Future* – Erinnerungen aus der Zukunft. An verschiedenen Orten im Salzkammergut werden animierte Skulpturen im Außen- und Innenraum mittel QR-Code sichtbar. Das umfangreiche Verzeichnis ihrer Einzel- und Gruppenausstellungen und der Sammlungen, in denen ihre Arbeiten vertreten sind, finden Sie auf <http://www.evaschlegel.com>

Valerie Messini und Damjan Minovski (2MVD) erforschen die Verbindung zwischen gebauter Architektur und digitaler Kunst sowie die durch neue digitale Technologien ermöglichte virtuelle Erweiterung unserer Erfahrungs- und Lebenswelt. Beide schlossen 2011 ihr Architekturstudium an der Universität für Angewandte Kunst (Studio Prix) in Wien ab. Seitdem arbeiten sie als unabhängige Künstler*innen in den Bereichen Architektur, visuelle und digitale Kunst. Beide arbeiteten für renommierte Architekturbüros, VM als Design-Architektin und DM als freischaffender visueller Künstler. Seit 2013 sind sie auch im akademischen Bereich tätig, sowohl in Lehre als auch in Forschung. <http://www.2mvd.at>

Seit 2012 arbeiten Valerie Messini, Damjan Minovski und Eva Schlegel wiederholt zusammen. Sie realisierten mehrere großformatige Installationen und seit 2020 auch Augmented Reality Arbeiten.

Mitwirkende

Künstler*innen Eva Schlegel, Valerie Messini, Damjan Minovski – 2MVD

Programmleitung Bildende Kunst Simone Barlian

Assistenz Bildende Kunst Teresa Kranawetter

Kulturhauptstadt Bad Ischl
Salzkammergut 2024 GmbH
Auböckplatz 4 | 4820 Bad Ischl
www.salzkammergut-2024.at

Pressekontakt
presse@salzkammergut-2024.at
+43 699 10 48 70 72

Funding Bodies	   
Top Partner	
Destination Partner	
Official Partner	 

WEITERE AUSSTELLUNGEN IN EBENSEE

Chiharu Shiota – Wo sind wir jetzt?

Ort KZ-Gedenkstätten Ebensee, Finkerleitenstraße 40, 4802 Ebensee

Laufzeit 27/04–27/10/2024

Öffnungszeiten 15/06–15/09/2024 Di–So 10–17 Uhr, 16/09–27/10/2024 Sa–So 10–17 Uhr

Ceija Stojka: Hoffnung – das war was uns stärkte

Ort Museum Ebensee, Kirchengasse 6, 4802 Ebensee

Laufzeit 06/07–29/09/2024

Öffnungszeiten Mi–So 10.30–16.30 Uhr

vogelfrei

Ort Bahnhof Landungsplatz, Ebensee am Traunsee

Laufzeit 22/06–08/09/2024

Öffnungszeiten Do–Mo, 10–15 Uhr, Di–Mi nur für angemeldete Gruppen

Abholung der selbstgebauten Vögel: 13/09 und 14/09/2024, 10–15 Uhr

Abholung Objekte gegen Spende: 14/09/2024 15–18 Uhr

www.vogelfrei-ausstellung.net

Kulturhauptstadt Bad Ischl
Salzkammergut 2024 GmbH
Auböckplatz 4 | 4820 Bad Ischl
www.salzkammergut-2024.at

Pressekontakt
presse@salzkammergut-2024.at
+43 699 10 48 70 72